



Sofar, so good

Drei Bands im eigenen Wohnzimmer

Eine komplette Band, im eigenen Wohnzimmer? Der Gedanke klingt romantisch. Und richtig kuschelig wird die Idee, wenn man die eigene Bude nicht nur einer Band, sondern auch vielen Gästen zur Verfügung stellt. Sofar Sounds organisiert solche "intimen live Gigs" schon seit mehreren Jahren in der ganzen Welt und seit einem Jahr auch in der Region.

SamSon war an einem kalten Samstagabend im Februar in einem Wohnzimmer im Nürnberger Stadtteil Erlenstegen zu Gast.



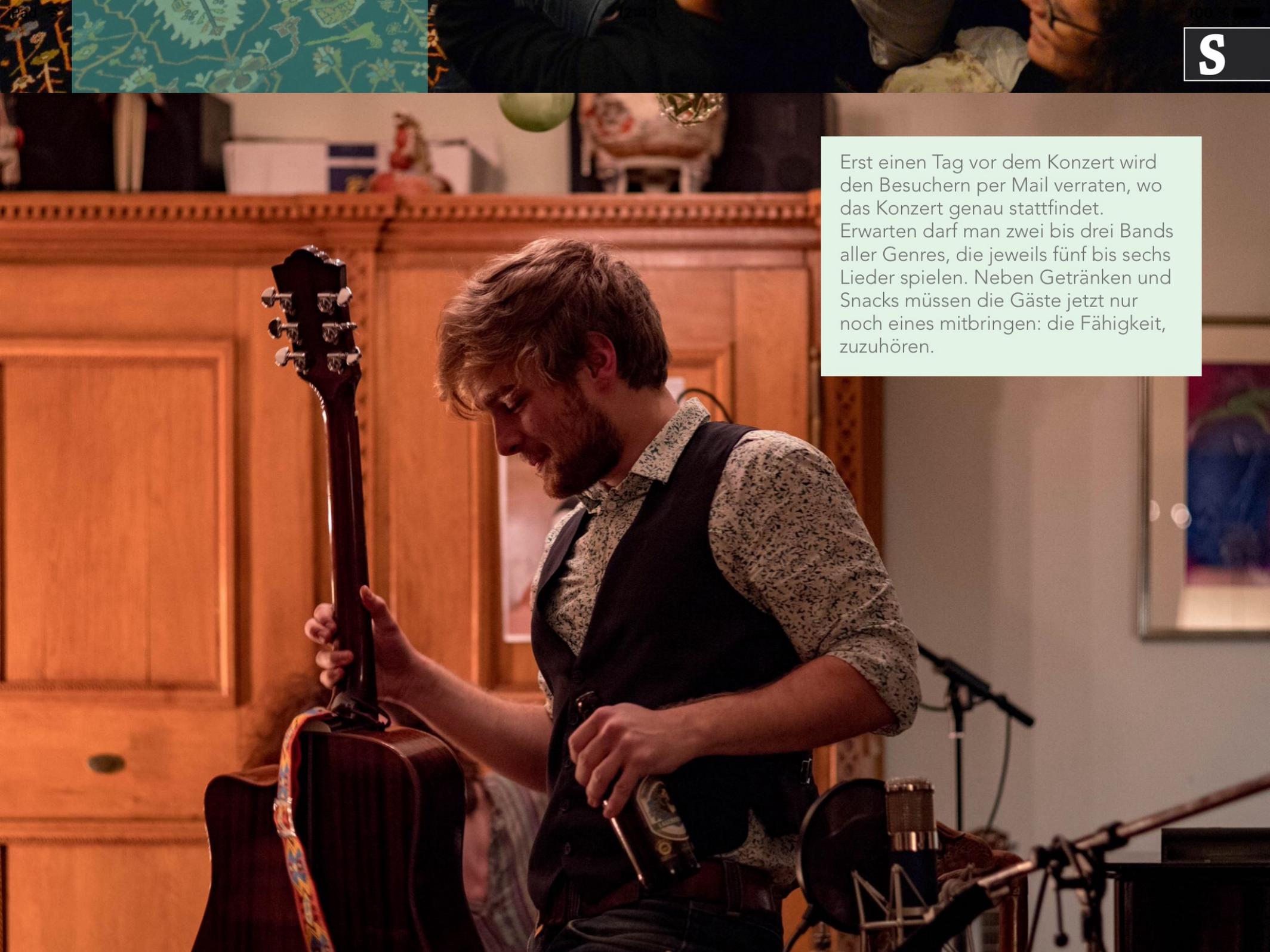
Dabei setzen die Veranstalter auf ein einfaches Konzept: Zunächst melden sich Musiker, Wohnzimmerbesitzer und interessierte Zuhörer bei Sofar Sounds an. Nach einer Vorabbesichtigung der angebotenen Räumlichkeiten wird ein Termin vereinbart und die Künstler dazu eingeladen.

Die Größe der Location bestimmt jetzt die Länge der Gästeliste. Das Außergewöhnliche daran: Sofar plant das Event geheim - weder die Gastgeber noch die Zuhörer wissen, welche Bands ihre Songs zum Besten geben werden.



Video: SamSon zu Gast bei einem Wohnzimmerkonzert in Erlenstegen



A man with a beard and brown hair is playing an acoustic guitar. He is wearing a patterned shirt and a dark vest. The room has wood-paneled walls and a microphone stand is visible in the background. The lighting is warm and focused on the musician.

Erst einen Tag vor dem Konzert wird den Besuchern per Mail verraten, wo das Konzert genau stattfindet. Erwarten darf man zwei bis drei Bands aller Genres, die jeweils fünf bis sechs Lieder spielen. Neben Getränken und Snacks müssen die Gäste jetzt nur noch eines mitbringen: die Fähigkeit, zuzuhören.

Die Bands im Januar

The Rose and Crown

- * Mercan, Julia und Christof
- * kommen aus Nürnberg
- * gibt es seit fünf Jahren
- * sind zum ersten Mal bei Sofar
- * Stil: handgemachter Akustikpop
- * "Menschen, die zuhören, sind selten - das ist hier anders."



zur Website

The Variety Show

- * Christian, Paul und Milan
- * sind aus Nürnberg
- * gegründet als Schulband
- * sind zum ersten Mal bei Sofar
- * Stil: Bluesrock
- * "Ist schöner, als vor 5000 Leuten zu spielen!"



zur Website

Philip Stenger

- * Philip Stenger
- * kommt aus Würzburg
- * spielt seit sieben Jahren Gitarre
- * ist zum ersten Mal bei Sofar
- * Stil: Indie-Pop
- * "Die Leute hängen einem total an den Lippen!"



zur Website

Auch wenn überall Türen auf- und zugehen, Leute hereinspazieren und ihre Schuhe anlassen, das komplette Ess- und Wohnzimmer umgebaut wurde, ist Susanne Hirsch die Ruhe in Person. Die 56-jährige gebürtige Stuttgarterin stellt heute ihr Wohnzimmer in Erlenstegen zur Verfügung.



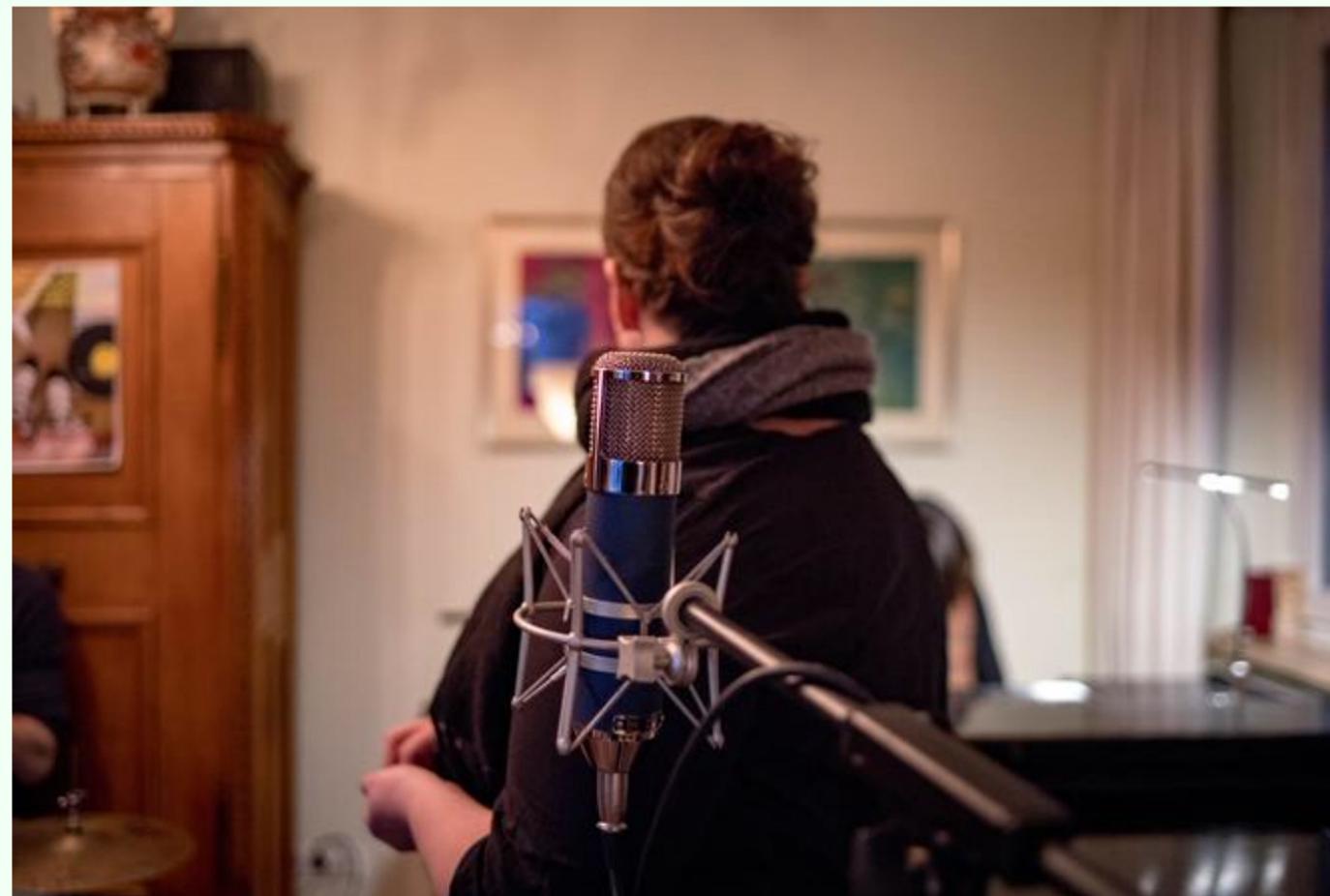
"Es ist toll, dass so viele Leute da sind, und ich denke nicht, dass etwas kaputtgeht oder geklaut wird. Wir haben selbst auch Gäste eingeladen und freuen uns einfach riesig auf die Musik", sagt sie.

"Es ist mir ein sehr großes Anliegen, jungen Bands diese Möglichkeit anzubieten."





Galerie



 Zur Vollbildansicht antippen



*You are here, because
someone brought you here*

Sofar Sounds wurde in England gegründet und ist mittlerweile in über 300 Städten weltweit vertreten. Den Nürnberger Ableger hat Luciana Padua (links) gegründet. Die 33-jährige Argentinierin lebt seit einem Jahr in der Stadt - direkt nach ihrer Ankunft hat sie Sofar Sounds hier etabliert. Zuvor war sie zuständig für Sofar in Buenos Aires und Madrid.



Sofar Sounds Nürnberg

Sogar einen eigenen Tontechniker haben die Veranstalter dabei, der sich um die Aufnahme kümmert. Die Bands erhalten dann einige Tage nach dem Auftritt einen Konzertmitschnitt als Audio und Video. Was Sofar (Abkürzung für "Songs from a room") damit anbietet, ist einzigartig in Nürnberg.

Nach den Konzerten darf gespendet werden. Von dem Erlös werden Getränke für die Musiker und das Team, aber auch Equipment wie Kamera und Lichttechnik gekauft.



Interesse geweckt?

Besucher eines solchen Wohnzimmerkonzerts melden sich einfach auf der Website von Sofar Sounds an. Sobald ein neuer Gig steht, bekommt man im Falle einer Einladung eine E-Mail mit dem Datum zum nächsten Wohnzimmerkonzert.

Akzeptiert man diese, darf man mit einer weiteren Person zum Event erscheinen. Mindestens die Hälfte der Einladungen gehen dabei an Leute, die noch kein Sofar-Konzert besucht haben.



Infos für Gastgeber

- * Sofar Sounds übernimmt die Organisation sowie Vorbereitung und Aufräumarbeiten.
- * Die Besucher werden von Sofar ausgewählt und mittels Gästeliste an der Tür überprüft.
- * Es müssen nicht zwangsläufig Wohnzimmer sein, auch Unternehmen dürfen sich melden.
- * Es sollte eine Möglichkeit für Raucher geboten werden.
- * Gastgeber müssen also nur "die Tür aufmachen".

**Nathanael Meyer**

SamSon Mitarbeiter (Video)

...ist ein
überzeugter Fan
von heimeligem
Wohnzimmer-
Sound.

kontakt@samson-magazin.de**Horst Linke**

Fotograf

...durfte nicht
blitzen und hatte
keinen Platz zum
Fotografieren, fand
aber die Künstler
echt klasse.

kontakt@samson-magazin.de**Emanuel Wiesner**

SamSon Mitarbeiter

...ist auf jeden Fall
das nächste Mal mit
Freunden dabei.

kontakt@samson-magazin.de

Weitere Fotos: Wolfgang Mertens

